



Börse-Express Roadshow #16

7. September 2009

Thomas Melzer, CFO BRAIN FORCE

Wer ist BRAIN FORCE?

- ▶ Mittelständischer IT-Dienstleister mit relevanter Umsatzgröße von rund 100 Mio. EUR in 2008
- ▶ Aktuell rund 1.000 Mitarbeiter an 12 Standorten in 7 europäischen Ländern
- ▶ Gründungsjahr 1983
- ▶ Sitz & Konzernzentrale in Wien
- ▶ Notiert an der Wiener Börse

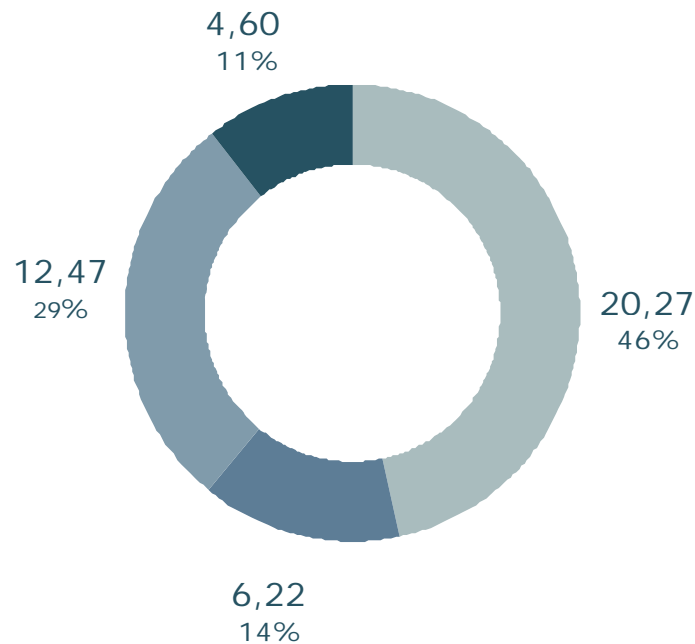


Geschäftsbereiche 1-6/09



Umsatz nach Regionen

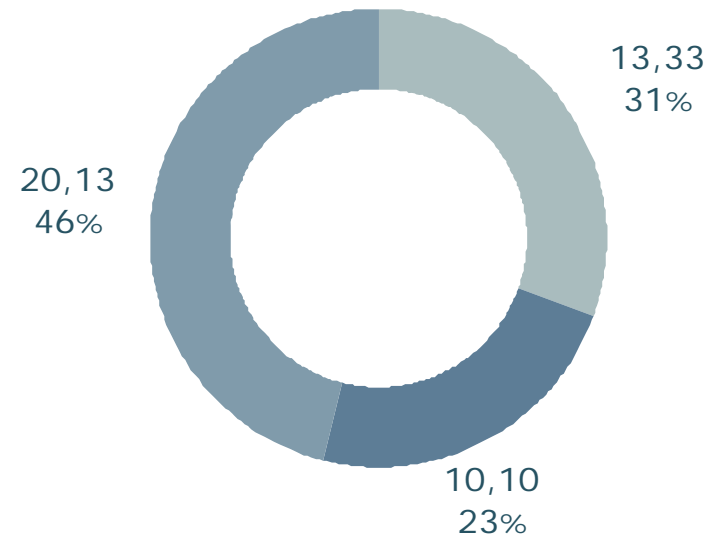
(in Mio. EUR)



- Deutschland
- Zentral-Osteuropa
- Süd-Westeuropa
- Nordeuropa

Umsatz nach Geschäftsfeldern

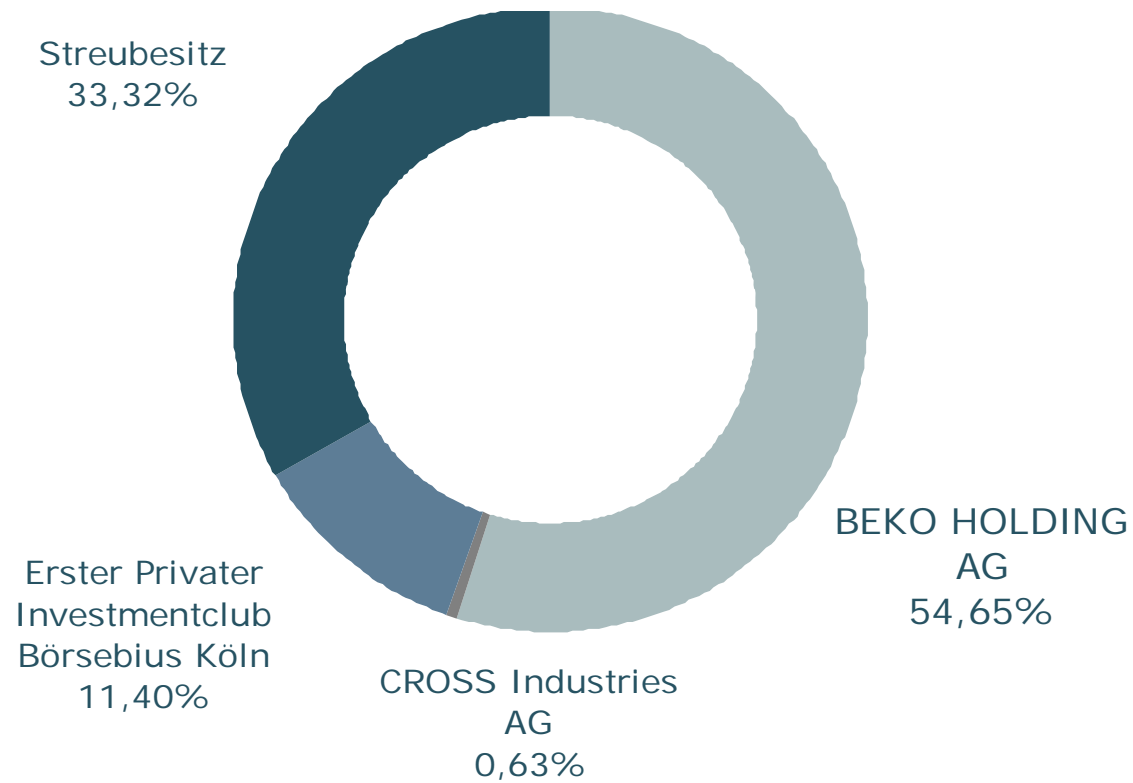
(in Mio. EUR)



- Professional Services
- Business Solutions
- Technology & Infrastructure

Aktionärsstruktur

▶ auf Basis derzeit vorliegender Meldungen



- ▶ **Schwieriges wirtschaftliches Umfeld beeinflusst die Ertragslage negativ**
 - ▶ schwächere Lizenzumsätze und Preisdruck im Servicegeschäft
- ▶ **Umsatz H1 -17%** (organisch -14%, ohne BF Hamburg)
- ▶ **Operatives EBITDA H1 -52%** (organisch -46%) **auf +1,85 Mio. €**
 - ▶ jedoch positives EBITDA in allen Landesgesellschaften durch harte Einsparungen und Restrukturierung trotz 8,7 Mio. Umsatzrückgang
 - ▶ Kostenreduktion in Holding von 0,65 Mio. € vs. Vorjahr
- ▶ **Operatives EBIT von 1,86 auf 0,02 Mio. € zurückgegangen**
 - ▶ zusätzlich Restrukturierungsaufwendungen von 1,08 Mio. €
- ▶ **Operativer Cash-flow mit +0,45 Mio. € auf Vorjahresniveau**
- ▶ **Finanzergebnis durch Cash Pooling verbessert**
- ▶ **Negatives Ergebnis vor und nach Steuern**

Konzern-Ergebnisse 1-6/09



in Mio. EUR	1-6/09	1-6/08	Vdg.%
Umsatz	43,56	52,26	-17
EBITDA	0,78	3,90	-80
EBITDA operativ ¹⁾	1,85	3,90	-52
EBIT	-1,06	1,86	>100
EBIT operativ ¹⁾	0,02	1,86	-99
Ergebnis vor Steuern	-1,38	1,44	>100
Ergebnis nach Steuern	-1,60	0,86	>100
Ergebnis je Aktie nach IFRS (in EUR)	-0,10	0,06	>100
Mitarbeiter (Stichtagswerte)	1.020	1.151	-11

1) bereinigt um Restrukturierungsaufwendungen von 1,08 Mio. €

Cash-flow 1-6/09



in Mio. EUR	1-6/09	1-6/08	Vdg.%
Cash-flow aus dem Ergebnis	0,41	2,41	-83
Cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit	0,45	0,48	-6
Cash-flow aus Investitionstätigkeit	-2,08	-4,04	+49
davon Investitionen in SAV & immaterielle VW	-1,11	-1,26	+12
davon Akquisitionen	0	-2,34	+100
davon Auszahlungen für kzf. Cash-Veranlagung	-1,02	-0,45	>100
Free Cash-flow (exkl. Cash-Veranlagung)	-0,62	-3,11	+80
Cash-flow aus Finanzierung	-2,37	-0,77	>100
Zahlungsmittelbestand am Stichtag	4,80	5,11	-6

Bilanzkennzahlen zum 30.06.2009

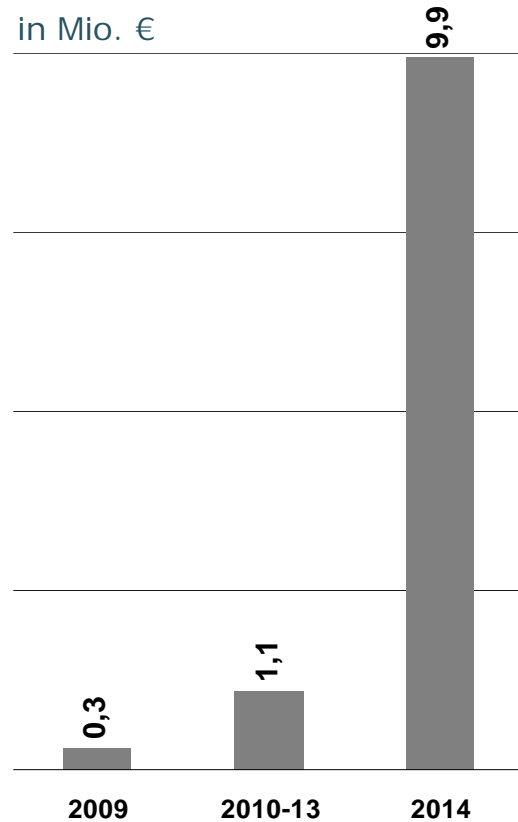


Bilanzkennzahlen		30.06.2009	31.12.2008	Vdg. %
Eigenkapital	in Mio. EUR	22,54	24,15	-7
Working Capital ¹⁾	in Mio. EUR	5,26	5,62	-6
Nettoverschuldung	in Mio. EUR	5,50	4,89	+12
Gearing (Net Debt / Equity)	in %	24	20	-
Eigenkapitalquote	in %	38	36	-
Net Debt / EBITDA operativ ²⁾	LTM	1,0	0,6	-

1) Kurzfristige Vermögenswerte exkl. Cash abzüglich kurzfristige Schulden exkl. Finanzverbindlichkeiten (ohne Earn-out Rst.)

2) Berechnung bezogen auf EBITDA der letzten 12 Monate

Fälligkeitsstruktur der Finanzverbindlichkeiten

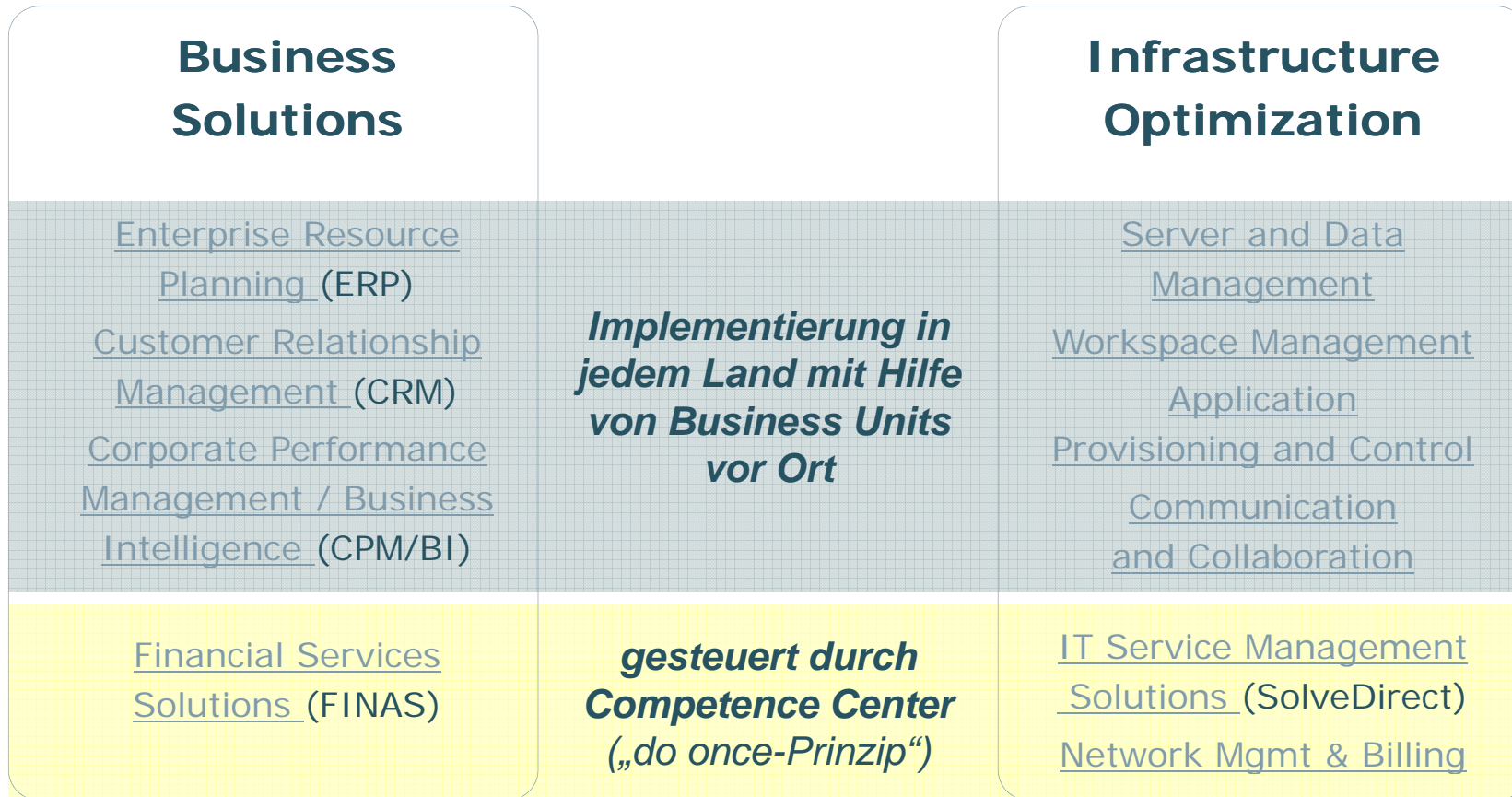


Kreditlinien zur Betriebsmittel-Finanzierung

- ▶ 11,2 Mio. € freie Kreditlinien im Konzern
- ▶ 7,5 Mio. € freie Kreditlinien in der Holding (von drei Banken zur Verfügung gestellt)



Strategie und Ausblick



Professional Services
Rekrutierung und Einsatzplanung von IT-Spezialisten in ausgewählten Ländern (DE, AT)

Zu Jahresbeginn definiert – 3 Schwerpunkte:

- ▶ **Restrukturierung und Kosteneinsparungen in allen Bereichen**
 - ▶ Konsequente und rasche Umsetzung
- ▶ **Stärkung der Innenfinanzierung: „Cash is king!“**
 - ▶ Projekt zur Optimierung des Working Capital umgesetzt
 - ▶ Cash Pooling konzernweit implementiert
- ▶ **Fokus auf Kundennähe**
 - ▶ Realisierung von Kosteneinsparungen in der IT unserer Kunden:
BRAIN FORCE Lösungen im Bereich Infrastructure Optimization

- ▶ **Konsequente Kosteneinsparungen mit Jahresbeginn**
 - ▶ Konzernweiter Stopp von Gehaltserhöhungen
 - ▶ Kürzung von Marketing-, Reise- und Beratungskosten
 - ▶ Übersiedlung der österreichischen Gesellschaften in günstigeres Büro
- ▶ **Kapazitätsanpassungen bei Subunternehmern zur Abfederung des Umsatzrückganges**
 - ▶ Konzern: -43 Subunternehmer seit Jahresbeginn
- ▶ **Kurzarbeit in Deutschland**
- ▶ **Starker Mitarbeiterabbau im Konzern: -66 Angestellte (-8%)**
 - ▶ Italien: -45 Angestellte seit Jahresbeginn (-15%)
- ▶ **Erwarteter Restrukturierungsaufwand in 2009 bis zu 2,5 Mio. €**
 - ▶ Aufwand wie im Q1-Bericht angekündigt und im H1-Bericht bestätigt

Sparmaßnahmen im H1 umgesetzt



in Mio. €	1-6/09	1-6/08	Vdg.
Material & bezogene Leistungen	14,71	16,71	-2,00
Personalaufwand (exkl. Restrukturierungsaufwand)	22,01	25,26	-3,25
Mieten und Energiekosten	1,43	1,56	-0,13
Kfz-Aufwand	1,23	1,43	-0,20
Reisekosten	0,67	0,90	-0,23
Beratungsaufwand	0,58	0,76	-0,18
Werbe- & Marketingaufwand	0,30	0,45	-0,16
Summe	40,93	47,07	-6,15

- ▶ **Material:** v.a. Reduktion der Subunternehmer (aufgrund Umsatzrückgang)
- ▶ **Personal:** Mitarbeiterabbau (Angestellte), Kurzarbeit, Stopp von Gehaltserhöhungen
- ▶ **Mieten:** Übersiedlung in günstigere Bürogebäude, Mietflächenreduktion, Untervermietung
- ▶ **KFZ- und Reisekosten:** durch Mitarbeiterabbau und Optimierung
- ▶ **Beratung und Marketing:** Beschränkung auf das absolut notwendige Minimum

▶ **Wirtschaftliches Umfeld bleibt herausfordernd**

- ▶ Schwache Urlaubsmonate Juli und August im Q3
- ▶ Schwieriges Neukundengeschäft (v.a. Lizenzerlöse) – Besserung in Sicht?
- ▶ Nachfrage nach IT-Dienstleistungen vorhanden aber Preisdruck

▶ **Weitere Altlasten werden im Q3 bereinigt**

- ▶ Schließung oder Verkauf kleinerer Einheiten möglich
- ▶ Restrukturierungsaufwand dafür bereits vorgesehen (in 2,5 Mio. € inkludiert)
- ▶ Cash-in aus KEMP-Verkauf von 0,36 Mio. € im Q3 verbucht

▶ **Gehaltsverzicht Vorstand und Geschäftsführer der Landesgesellschaften**

- ▶ rund 10 – 15% der Fixbezüge

▶ **Guidance für verkürztes Wirtschaftsjahr (per 30.9.2009)**

- ▶ Umsatzrückgang ca. -20% (1-9/2009 vs. 1-9/2008)
- ▶ Operatives EBIT ca. -1,5 Mio. €
- ▶ EBIT inkl. Restrukturierungsaufwand ca. -4 Mio. €

Strategie-Schwerpunkte für neues Wirtschaftsjahr 2009/2010



- ▶ **Nach Restrukturierung 2009 „aktive“ Vorwärtsstrategie**
- ▶ **Forcierte Strategiemsetzung im Bereich Infrastructure Optimization**
 - ▶ Stärkere Verbreitung der Angebotspalette aus den Niederlanden in D und A
 - ▶ mit einem Gesamtverantwortlichen im Konzern
- ▶ **Business Solutions (Microsoft Dynamics)**
 - ▶ Aufbau einer Dynamics Dienstleistungs-Unit in Österreich
 - ▶ Akquisition eines kleinen Unternehmens zu wirtschaftlichen Konditionen angestrebt
- ▶ **SolveDirect**
 - ▶ Global Rollout über USA
 - ▶ mit „Präzedenzfall“ Cisco

Ausblick und Ziele für neues Wirtschaftsjahr 2009/2010



- ▶ **BRAIN FORCE ist gut aufgestellt und hat keinen Finanzierungseingpass**
 - ▶ Solide Bilanzstruktur zum 30.6.2009
 - › Eigenkapitalquote: 38%, Gearing: 24%, Nettoverschuldung / EBITDA op.: 1,0x
 - ▶ Ausreichend freie Kreditlinien zur Betriebsmittelfinanzierung: >11 Mio. €
 - ▶ Fokus auf Optimierung des operativen Cash-flows (Working Capital Projekt)
- ▶ **Budget 2009/2010 und Ziele**
 - ▶ **Cost Level** 2009/2010 vs. 2008 um rund **20 Mio. €** gesenkt (!!)
 - ▶ Positives operatives Ergebnis
- ▶ **Langfristiges Ziel**
 - ▶ Nachhaltiges und profitables Umsatzwachstum
 - ▶ EBIT-Marge von 5%

- ▶ **22.12.09** Veröffentlichung Jahresabschluss 2009 (verkürztes Wirtschaftsjahr zum 30. September 2009)
- ▶ **16.02.10** Veröffentlichung Bericht zum 1. Quartal 2009/2010
- ▶ **24.02.10** 12. o. Hauptversammlung
- ▶ **12.05.10** Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2009/2010
- ▶ **12.08.10** Veröffentlichung Bericht zum 3. Quartal 2009/2010
- ▶ **21.12.10** Veröffentlichung Jahresabschluss 2009/2010

IR-Informationen



- ▶ Thomas Melzer
Chief Financial Officer
 - ▶ Tel: +43 1 263 09 09 12
investorrelations@brainforce.com
www.brainforce.com
 - ▶ BRAIN FORCE HOLDING AG
Karl-Farkas-Gasse 22
1030 Wien
 - ▶ Wiener Börse: BFC
Reuters: BFC.VI
Bloomberg: BFC AV
ISIN: AT0000820659